**Regionaler Planungsverband**
**DONAU-WALD**
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Regionaler Planungsverband Donau-Wald Postfach 0463 94304 Straubing

Bürgerinitiative Energiewende ja, Umzingelung nein
Herrn Simon Berleb
Franken 30
84082 Laberweinting
E-Mail: kontakt@buergerinitiative-ejun.de

Straubing, 19.05.2025

Leutnerstraße 15
94315 Straubing
Telefon 09421/973-182 oder 135
Telefax 09421/973-177

www.region-donau-wald.de
planungsverband@region-donau-wald.de

AZ.-Nr. 51 - RPV
(Diese Nummer bitte bei Beantwortung angeben.)

**Bürgerinitiative Energiewende ja – Umzingelung nein (BI-EjUn)**
**Zu Ihrem Schreiben vom 12.05.2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Berleb,

vielen Dank für Ihr Schreiben. Die besondere Lage der Ortsteile Franken und Neuhofen ist uns bereits aus unserem bisherigen Austausch bekannt. Die Ausarbeitung des Entwurfs des Regionalplan-Kapitels B III Energie – Windenergie erfolgt derzeit durch den Regionsbeauftragten bei der Regierung von Niederbayern und befindet sich auf der Zielgeraden. Zuständiges Beschlussgremium für die Teilfortschreibung des Regionalplans ist dann letztendlich der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes. Wie Sie den Unterlagen der bisherigen Beratungen zu diesem Thema entnehmen können (so etwa unter https://www.region-donau-wald.de/fileadmin/user_upload/pdfs/Sitzungstermine/Planungsausschuss/13_05_2024/TOP_2-_Fortschreibung_Kapitel_B_III_Wind.pdf), wurde der bisherige Ansatz, eine Fortschreibung mit dem Ziel 1,8 % der Regionsfläche zu erreichen, von diesem Ausschuss gebilligt. Somit gilt für den Regionsbeauftragten der Auftrag, einen Entwurf mit diesem Ziel vorzulegen. Der sodann beschlossene Entwurf wird im gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligungsverfahren den Behörden und auch der Öffentlichkeit zur Einsicht bereitgestellt. Hier besteht somit für Fachstellen sowie auch Jedermann die Möglichkeit, Anregungen und Bedenken zu der Planung vorzubringen. Erst hiernach wird sich für den Verband ein vollumfängliches Bild aller zu berücksichtigenden Belange bieten. Eine vorherige Bereitstellung des Arbeitsstandes an einzelne Interessenten erfolgt leider nicht, ist aber auch nicht zielführend.

Mit freundlichen Grüßen

Laumer
Landrat, Verbandsvorsitzender